

Arbeitskreis Afrikanisch-Asiatischer Akademikerinnen und Akademiker



in der
Afrikanisch-Asiatischen Studienförderung e.V. Göttingen

MAHATMA-GANDHI-HAUS
Theodor-Heuss-Straße 11
D - 37075 Göttingen
Tel.: (05 51) 3 44 43
Fax: (05 51) 37 70 65
e-Mail: aasf@gwdg.de
Internet: www.gwdg.de/~aasf

E i n l a d u n g zum Seminar

Frauen und Globalisierung: Neue Arbeitsteilung in Afrika und Asien – Berufsperspektiven für afrikanische und asiatische Rückkehrerinnen

vom
24. – 26. November 2006

in
37075 Göttingen
"KARL FRITZ HEISE SAAL" der Afrikanisch-Asiatischen Studienförderung
im MAHATMA GANDHI HAUS
Theodor-Heuss-Straße 11

Seminarleiterin: Dr. Sushila Gosalia
und Lida Hossaini

Auslandsreferentin: Fadimata Haidara, Dipl.-Ökonom, Mali

Sehr geehrte Damen, liebe Freundinnen,

vom **24. – 26. November 2006** veranstaltet der *Arbeitskreis Afrikanisch-Asiatischer Akademikerinnen und Akademiker* in **Göttingen** das oben genannte Seminar.

Dieses Seminar wird speziell für afrikanische und asiatische Studentinnen und Hochschulabsolventinnen, die sich zur Zeit in Deutschland aufhalten und später nach Hause zurückkehren werden, durchgeführt. Die Liberalisierung der nationalen Volkswirtschaften seit den 70er Jahren und die Ausweitung des Welt-handels seit den späteren 80er Jahren in den Ländern des Südens hat den sogenannten Globalisierungsprozeß in Gang gesetzt. In den späteren 90er Jahren hat der Globalisierungsprozeß an Umfang und Dynamik zugenommen und stellt eine weltweite neue Arbeitsteilung sowie den weltweiten Wettbewerb dar.

Seit dem verlagern Unternehmen nicht nur arbeitsintensive Produktionsbranchen wie Bekleidungs-, Elektronik-, Sport- und Spielzeugindustrie und auch Agrarproduktionen wie Gemüse-, Blumen-, Krabbenzucht u.a., sondern auch zunehmend die Dienstleistungen wie Büro- und Verwaltungstätigkeiten, Softwareentwicklung, sowie Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten und neuerdings auch medizinische Tätigkeiten wie Laboruntersuchungsberichte und Evaluierung. Erstaunlicher Weise sind ca. 70 % der Arbeitskräfte in diesem Bereich ungelernete Frauen, aber auch gebildete hochqualifizierte Frauen.

Das sogenannte "Outsourcing", – *Verlagerung der Dienstleistungstätigkeiten aus Amerika und Europa in billige, aber hochqualifizierte Arbeitskräfte-Länder wie Indien, China, Südkorea, sowie in afrikanische Länder* – eröffnet neue Beschäftigungsmöglichkeiten für die in Deutschland ausgebildeten Akademikerinnen in ihren Heimatländern.

In diesem Seminar sollen folgende Fragen behandelt und diskutiert werden:

- Auswirkung der neuen Phase der Globalisierung (Outsourcing) auf die Situation der Frau in Afrika und Asien und deren Beitrag zur Verbesserung der sozio-ökonomischen und gesundheitlichen Lage der Frauen im internationalen Handel.
- Berufsmöglichkeiten für die Hochschulabsolventinnen im Heimatland nach der Rückkehr.
- Welche Rolle spielt die Rückkehrerin für die Beseitigung der negativen Auswirkungen der Globalisierung im Heimatland?
- Es werden die Reintegrationsmaßnahmen für die Rückkehrerinnen vorgestellt und über diese diskutiert.

Wir laden Sie herzlichst zu diesem Seminar ein.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Sushila Gosalia
Seminarleiterin



Lida Hossaini
Seminarleiterin

Erläuterungen zur Teilnahme

Teilnahmeberechtigt sind Absolventinnen und Studentinnen aus den Ländern Afrikas und Asiens. Wir bitten Sie, die beiliegende Anmeldekarte ausgefüllt an uns zurück zu senden, und zwar bis zum

Freitag, 17. November 2006

Als Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie **ca. 1 Woche vor Beginn des Seminars ein ausführliches Programm**. Die Anmeldung ist verbindlich. Das Recht der Teilnahme bleibt vorbehalten. Die Zahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt. Falls Sie verhindert sein sollten, muss eine schriftliche Absage erfolgen, andernfalls verpflichten Sie sich zur **Zahlung einer Ausfallgebühr von 15 €**.

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden von uns übernommen. Außerdem werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Kosten für die Hin- und Rückfahrt mit der Deutschen Bahn – 2. Klasse – **zum günstigsten Tarif** einschließlich IC-Zuschlag erstattet.

WICHTIG:

1. Fahrtkosten für ICE werden nur für Strecken erstattet, auf denen im Fernverkehr keine anderen Züge mehr verkehren.
2. Bei Verwendung einer Bahncard wird der ermäßigte Fahrkartenpreis erstattet.
3. **Bitte erkundigen Sie sich und nutzen Sie unbedingt Angebote, die die Kosten so gering wie möglich halten.**
4. Die Hin- und Rückfahrt mit dem PKW wird mit einer Kilometerpauschale in Höhe von 0,10 € erstattet.

Bitte vermerken Sie auf der Anmeldekarte, ob Sie mit der Bahn anreisen (wenn ja, ob mit oder ohne Bahncard, mit oder ohne Sparpreis), oder mit dem PKW.

**BITTE, ob Sie selbst teilnehmen oder nicht,
üben Sie Solidarität, indem Sie diese Einladung oder eine Kopie davon
anderen Studentinnen und Studenten oder Absolventinnen und Absolventen
aus Afrika/Asien weitergeben.**

DANK dafür!